

Anwendungshinweise zu VGO Florfliegenlarven zur Bekämpfung von Blattläusen

Biologie und Wirkungsweise:

Die Florfliegenlarven sind ein Räuber, der eingesetzt wird, um dichte Blattlausherde aufzulockern und sie für anderen Insekten zugänglich zu machen. Das erwachsene Tier ernährt sich von Nektar, Honigtau der Blattläuse und Pollen und legt seine gestielten Eier in die Nähe von Blattlausherden. Die Larven sind grau-braun und dämmerungsaktiv, sie werden bis zu 5 mm groß und sind sehr gefräßig. Sie greifen ihre Beute mit zangenartigen Kiefern und werden deshalb auch „Blattlauslöwen“ genannt. Sie vertilgen hauptsächlich Blattläuse, aber auch Spinnmilben, Thripse, Wollläuse und andere kleine Insekten gehören zur Nahrung. Florfliegen eignen sich sehr gut zur akuten Blattlausbehandlung und in Kombination mit anderen Insekten.

Anwendungsbedingungen:

Zur Ausbringung sollte die Temperatur größer als 15° sein. Ideal sind Temperaturen zwischen 20° und 25°. Die Luftfeuchtigkeit sollte bei 50 % - 70 % liegen.

Florfliegenlarven in Pappwaben: Ein Teil der Gaze am Anwendungsort abziehen und die Tierchen mit leichtem Klopfen auf den Rücken der Packung ausbringen. Dies an weiteren Pflanzen wiederholen bis die ganze Gaze entfernt und die meisten Larven ausgebracht wurden.

Florfliegenlarven in Streumaterial (Großpackung): Die Verpackung vor der Ausbringung leicht bewegen, damit sich die Tiere im Streumaterial verteilen. Erst am Anwendungsort die Verpackung öffnen und den Inhalt über den befallenen Pflanzen verteilen.

Verpackungsmaterial für 3-5 Tage im Pflanzenbestand belassen, damit darin verbliebene Tiere auswandern können.

Nützlinge sofort nach Erhalt abends oder morgens ausbringen. Kurzzeitig für 1-2 Tage kühl (8-10 °C) und dunkel lagern.

Nützlinge reagieren sehr empfindlich auf Chemie. Daher sollte einige Zeit vor dem Einsatz kein chemischer Pflanzenschutz mehr erfolgt sein. Bitte informieren Sie sich in einer Nebenwirkungsliste über Wartezeiten.

Nützlinge unterliegen einer Vielzahl von Umwelteinflüssen. Der Erfolg des Einsatzes kann daher trotz konstant guter Qualität unserer Nützlinge und fachgerechter Anwendung Schwankungen unterliegen.